



Solide! Przygonski und Gottschalk starten gut in die Rallye Dakar 2021

- Polnisch-brandenburgisches Duo mit Gesamtrang neun nach erster Etappe
- Platz vier im Prolog schafft semi-optimale Grundlage für erste Etappe
- Fahrer, Beifahrer und Material finden beim Auftakt der „Dakar“ in den Rhythmus

Bisha, 03. Januar 2021 – Auftakt gelungen, Potenzial gezeigt – Jakub „Kuba“ Przygonski und Timo Gottschalk haben die ersten Wettbewerbskilometer bei der Rallye Dakar 2021 erstklassig gemeistert. Das polnisch-brandenburgische Duo und der privat eingesetzte Toyota Hilux platzierten sich beim Prolog auf der vierten Position, auf der ersten Etappe sicherten sie sich den neunten Gesamtrang – vor einigen Favoriten auf den Gesamtsieg des Wüstenklassikers durch Saudi-Arabien. Dabei war die perfekte Mischung aus Abwarten und Angriff der Schlüssel. Einerseits galt es, auf materialforderndem Terrain Reifenschäden zu vermeiden, andererseits ein zügiges Tempo anzuschlagen, um sich für die kommenden Tage in Position zu bringen. Auch die Beifahrer waren gefragt: Mit vielen Wegkreuzungen und -gabelungen auf teils ultra-schmalen Pfaden waren navigatorische Entscheidungen anhand des neuen digitalen Roadbooks gefragt. Zeitweise hatten Przygonski/Gottschalk knapp fünf Minuten auf die als erste gestarteten Favoriten Nasser Al-Attiyah/Matthieu Baumel (QAT/FRA, Toyota) gut gemacht und zwei vor ihnen startende Konkurrenten überholt. Das kostete insgesamt Rhythmus, Tempo und damit Zeit. Ein Reifenschaden kam gegen Ende der Etappe dazu.

Die erste Etappe bei der "Dakar" war schwer zu eröffnen, weil wir lange Zeit das zweite Auto auf der Route waren. Da den Weg zu finden und das Tempo gut einzuschätzen war nicht leicht. Zwischen den Bäumen war es ein echter Slalom und dort haben wir etwas den Rhythmus verloren. Heute war es unser Schicksal, die Strecke für die Nachfolgenden zu säubern – und das war angesichts vieler Steine ein Nachteil für uns. Aber wir freuen uns auf morgen. Da werden wir pushen.

Jakub "Kuba" Przygonski nach Etappe 01 der Rallye Dakar 2021

Heute haben wir wohl den Preis dafür bezahlt, beim Prolog Rang vier geholt zu haben. Wir haben zwei Konkurrenten auf der Strecke überholt und mussten als zweites Auto teilweise mit eröffnen. Es waren kaum Spuren zu sehen und das hat uns echt viel Zeit gekostet. Es war eine enorm schwierige Etappe, die für die Nachfolgenden deutlich bessere Verhältnisse bot. Sie konnten den Weg einfacher finden und waren deshalb schneller. Aber nun haben wir morgen den gleichen Vorteil. Ein Reifenschaden hat noch etwas Zeit gekostet – ansonsten ein guter Auftakt für "Kuba" und mich.

Timo Gottschalk nach Etappe 01 der Rallye Dakar 2021

Steiniger Auftakt bei der "Dakar"

Der erste Tag führte die Rallye Dakar von Dschidda nach Bisha. Viele Pfade zwischen Bergen und durch Täler galt es zu meistern, teilweise durch ausgetrocknete Flussbetten und über spitze Steine, die eine Herausforderung an die Reifen stellten.

Der Tagessieg ging an Carlos Sainz/Lucas Cruz (ESP/ESP) vor ihren X-raid-Mini-Stallgefährten Stéphane Peterhansel/Edouard Boulanger (FRA/FRA) und Martin Prokop/Viktor Chytka (CZE/CZE) im Ford des Benzina Orlen Teams.

Pressefotos zum [Download](#)

Unterstützer

star ist die Tankstellenmarke der ORLEN Deutschland GmbH, die seit dem Jahr 2003 auf dem deutschen Markt etabliert ist und mehr als 580 Tankstellen betreibt. Das Unternehmen mit Sitz in Elmshorn bei Hamburg gehört zum polnischen Mineralöl- und Energiekonzern PKN ORLEN S.A., welcher der größte mittelosteuropäische Konzern ist. Das Sponsoring bei der Rallye Dakar als Partner von Jakub "Kuba" Przygonski und Timo Gottschalk soll nicht nur die Bekanntheit der star Tankstellen fördern, sondern ist auch Teil der internationalen Markenstrategie der PKN ORLEN mit dem Ziel, die Dachmarke ORLEN zu stärken.



star – eine starke Marke der ORLEN Deutschland GmbH

star ist die Tankstellenmarke der ORLEN Deutschland GmbH, die seit dem Jahr 2003 auf dem deutschen Markt ist und mehr als 580 Tankstellen betreibt. Das Unternehmen mit Sitz in Elmshorn bei Hamburg gehört zum polnischen Mineralöl- und Energiekonzern PKN ORLEN S.A., der mit einem Jahresumsatz von 26 Milliarden Euro in 2019 der größte mittelosteuropäische Konzern ist.

PKN ORLEN ist ein führender Anbieter auf dem Mineralöl- und Energiemarkt und aufgeführt in repräsentativen globalen Rankings wie Fortune Global 500, Platts TOP250 und Thomson Reuters TOP100.

Der Konzern verfügt über eine hochmoderne Infrastruktur, die in der Lage ist, mehr als 35 Millionen Tonnen verschiedener Rohöle pro Jahr zu verarbeiten und diese im größten Netzwerk der CEE-Region mit mehr als 2.800 modernen Tankstellen zu vermarkten. Das Angebot von PKN ORLEN umfasst über 50 hochwertige Petrochemie- und Raffinerieprodukte, die in mehr als 90 Ländern der Welt auf sechs Kontinenten verkauft werden. 55 Prozent der Unternehmensumsätze werden außerhalb Polens erwirtschaftet.

ORLEN hat sich in den letzten Jahren als wertvollste Marke in Polen etabliert. PKN ORLEN ist das einzige Unternehmen in der Region, das vom amerikanischen Ethisphere Institute zum sechsten Mal in Folge mit dem prestigeträchtigen Titel „The Most Ethical Company“ ausgezeichnet wurde.

Kontakt:

ORLEN Deutschland GmbH

Pressestelle:

Tel.: +49 (0)40-2022 88 8616

pressestelle.ornen@serviceplan.com